



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Dr. Florian Herrmann, Josef Zellmeier, Manfred Ländner, Norbert Dünkel, Alexander Flierl, Max Gibis, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Peter Tomaschko CSU**

Drs. 17/13713, 17/14413

Linksextremismus und linksextremistische Gewalt in Bayern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport über die aktuellen Erkenntnisse zum Linksextremismus, zu linksextrem motivierten Straftaten in Bayern sowie zur historisch-politischen Bildungsarbeit über die Phänomene kommunistische Diktaturen und Linksextremismus zu berichten.

Dabei soll insbesondere auch darauf eingegangen werden, wie sich die Zahl der linksextremistischen Straftaten insgesamt entwickelt, welche Rolle linksextremistische Propaganda im Internet und in sozialen Medien spielt, wie die Staatsregierung die Gefährlichkeit dieses Phänomenbereichs einschätzt, inwieweit sich linksextremistische Gewalt besonders gegen Polizeikräfte richtet, und welche Maßnahmen die Staatsregierung trifft, um linksextremistischer Radikalisierung vorzubeugen.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin